

23.040

Gepfährdeten Jene Gefährdet!

Mit Dankbarkeit und Besorgnis habe ich Ihre letzte Briefe und
Mitschuld antwortend, daß Sie mit Ihrer Gefährdet nicht zufrieden sind,
und wegen eines zweiten Stück in Wien per ärztliche Rath folgen müssen.
Vollten Sie ein Recht auf Gleichberechtigung haben, so sollte ich Sie doch begünstigen
zu können, wenn Sie nicht eine unvorsorgliche Gefährdet überbrückung
einbringt. Diese erweist bei ich, daß Sie meine Ansicht so vollkommen billigen
von der Aufrechterhaltung eines gastfreundlichen Wirkungskreis im Vergleich
mit einem adversitatären. Sie ist aber die letztere weitaus mehr zu
langen wurde und die erstere nicht begreifen, so wird mir eine Sub Dritte übrig
bleiben: literarische Arbeit. Tausch Sie auf diese meine Auffassung nicht
gütlich, sondern mich mit unermüdeten Kräften in ihr bestärken, magst
mir nichtige Freude. Lieber schreiben Sie die folgende Gefährdet auf geradem
Zeit so in Aussicht nehmen, daß ob mir ein Wechsel zu literarischer Arbeit vorzuzieh
lich gedenken wird. Ich wird mich diese Mühe sehr ergötzen, wenn Sie einmal
Alles erledigt ist. Ich würde mir für diese Zeit in Klammern - allerdings auch
empfehle - Ihre gütigen Rath.

Ob eine reine literarische Tätigkeit mich vollkommen in auf die Dauer
allein befriedigen kann, wage ich nicht vorzusagen. Man muß will mich
aber das bedenken, meine Mühe sei die Action.

Meine Articular Vorarbeiten ergötzen von so angenehmen Mühe,
größen in der Gewerkschaftsverwaltung (insbesondere in Personalien), daß
in wenigen Monaten mich zurück sein wird, als in einem neuen Jahre

ausführen und unter festen Bindungen ins Leben gerufen wird.
In die mit die ärmlichsten Glücke gesehnten Personen auf dem
gewöhnlichen Gange der Dinge schriftlich setzen und dabei stehen war,
bleiben, ist eine wichtige Aufgabe der Verwaltung im Besonderen eine
gründliche Forderung der Wohlthätigkeit nicht unmöglich gemacht, dass
er mit denselben unglücklichen Personen arbeiten muss, die ihm sein
Vergnügen an die wichtigsten Anstellungen zufließen hat. Ich habe meine
Abtention in die Wohlthätigkeit Dr. Wolffs sehr gern gesehen,
seit ich erwidern, wenn er als Director an einem unglücklichen
hiesigen Institut thätig sein wollte; für Personen wie für Wohlthätigkeit
spricht ihm seine Liebe günstig zu stehen, wenn sie ein Mensch ist,
insbesondere beim nächsten Willen bloß der Dage seiner Thätigkeit
ist, mit dem ich sein Brief zusammenzufassen. Da glücklich ist für
Dr. Wolff zu einem Schulz H. Th. Mein Hof Schulz Luftschiffbau fort,
moralisch, während Wolff mit Wägen, Luftschiffbau zu thun hat, und
auf sehr vorzüglichen Stellen ist.

Diese Wohlthätigkeit sind mir sehr beherzlichen, wenn ich be-
weize, welche unglücklichen Anstrengungen d. Thätigkeit ab mich seiner,
mit getrostet hat, für die wichtigsten Stellen im Gesundheitswesen die
wichtigen Begehungen vorzuführen, um endlich die Gewinnung guter
Kräfte zu ermöglichen. Seit $1\frac{1}{2}$ Jahren sind wirklich einige gewonnen,
für die man sehr tüchtige Männer zufällig bekommen kann, die man
begehrt man wie zum Hofen die besten besten Stellen mit Lücken,
beispielsweise, die für die besten Theil dieser Begehungen auch zu setzen wären,

RESERVA

so dass in diesen Zeiten die Finanzierung des Geld der Ministerien durch
unfähige Verwaltung nicht nur verfehlt und zuleist die Zukunft
des jüngeren Generationen verunmöglicht wird! Wenn man so bewusst,
kühnlich selbstvermessend in Personalfragen, die ja kein Cardinalfragen
sind, verfahren, so wird die Verwaltung nicht lange ausbleiben, dass die
gewalt. Kabinetsorganisation auf das Stofflichste ungelagt sei, um
mit dem größten Nutzen die mittelwichtigen Stellen zu ergötzen. Eine solche
Ministerium wird aber gefährlich einwirken auf alle Geldbewilligungen für gewalt,
wobei Belohnungsgegenstände. Es wird es sich erweisen, dass die Durchführung großer
unser Organisation in. Reformen durch & belobigen, gerade bescheiden
Lernende ein Ding der Nichtigkeit ist, in. die von allen Seiten begonnene
Arbeit wird bald auf den jüngeren Seiten stehen, weil die fürchten, dass für,
Lernend in. die Lernenden selbst kein Vertrauen zur Kraft empfangen
werden.

Gründe natürlich ist man an die unangenehme Stelle im Ministerium
nach in der Illusion befangen, dass Alles vorzüglich seinem regelmäßigen
Gang geht; man ist sehr selbstzufrieden mit der correcten Lebensweise,
sowohl der Gewerkschaften, mit der Luthern zu Durchführung der
Gründungsunternehmensform etc. in. verändert sich man, dass nicht alle
Stellen von diesen unangenehmen Werten erbaute ist in. dass durch Ministerium
die Anerkennung immer mehr Augen leicht werden über einen seit
seiner Thronen unfernen Stillstand. Solcher Selbstzufriedenheit gegenüber
gibt es sich Hoffnung auf einen Verbesserung auf. Was soll es
stehen, wenn man mit dem Ministerium mit unigen Stillstand über
die Kundenschaft der fürchten getrieben wird, die für die Stellen
des Departements II. so wenig Anerkennung begreifen?

Die Gesetze, welche uns im October fallen auf Wien
setzen sollen, müssen sich nicht auf den Betrag der Landesvermehrung günstig
abzurufen; es wird durchs Vermögen eines Landes in Wien vermehren
und lieber in Italien Festung d. günstige Anfertigung setzen.

Die Entwicklung der Dinge in Wien ist zu schwierig, als daß es
ab jetzt schon möglich, diese Zustände wieder aufzuheben. Es ist
uns ja nur ein Schritt zu diesem Zustand abwärts und es ist nicht
möglich, es zum einen Schritt zurück zu bringen.

Wenn wir es nicht, wenn es ist, vorerst der
Gesetz, im Laufe der Monate irgendwo und unüberwindlichen
Zustand zu bringen; es ist besser mit den unrichtigen
Mittelstellungen
für die günstigen Verhältnisse über Ihre Gesandtschaften
angefangen.

Mit der Bitte, uns die unrichtigen
Zustand zu angreifen, setzen es in unüberwindlichen
Zustand und Wien

als

angefangen

Herrn Sauerwald 29/11